

Ein Korallenriff in der Pausenhalle

Förderprojekt: Kinder der Grundschule Knetterheide haben in einer Skulpturenbau-AG ihre künstlerische Ader ausgelebt

Bad Salzuflen-Knetterheide (zi). Die große Halle der Grundschule Knetterheide ist bunt und vielfältig – aber ein bunt schillerndes Korallenriff? Das gab es hier noch nie. Die Schüler der Skulpturenbau-AG haben die fantastische Unterwasserlandschaft mit Hilfe von Künstlerin Irene Geers erschaffen. Unter dem Thema „Tief unten im Meer“ war die Ausstellung Teil des Förderprojekts „Kultur und Schule“ des Landes NRW.

Die Schule um Rektorin Helga Urban hatte sich mit der Künstlerin vor gut einem Jahr erfolgreich für das Förderprojekt beworben. Schüler der zweiten Klasse konnten seitdem einmal in der Woche für 90 Minuten kreativ werden. Von den insgesamt 20 Kindern beschäftigten sich zehn im zweiten Halbjahr mit den Lebewesen in einem Korallenriff und bauten eine Szenerie aus Pappmaché, Zeitung und viel Farbe. Die AG-Teilnehmer benutzten auch Recycling-



Farbenfroh: Lena Windmann präsentiert stolz die künstlerischen Figuren, die die Schüler erschaffen haben.

FOTO: LENA ZIMMER

Gegenstände wie alte Shampooflaschen, Waschmittelbehälter und Eierkartons.

Zur Gestaltung der Kulisse verwendeten sie ein Heißluftgerät, um Plastik einzuschmelzen. Dieser Vorgang hat allen Beteiligten am meisten Freude bereitet. Schüler Hussein Fayad gefielen die Fische am besten, und Irene Geers merkte schmunzelnd an: „Ihr

habt doch auch sehr gerne Glitzer verwendet. Da sah ich manchmal aus wie ein Weihnachtsmann.“ Sie ist stolz auf ihre Schützlinge und betont: „Alle haben das ganz klasse gemacht.“

So darf man schon jetzt auf das nächste Jahr gespannt sein, denn die Schule hat erneut den Zuschlag für das Förderprogramm erhalten.

LZ 10.07.2017